

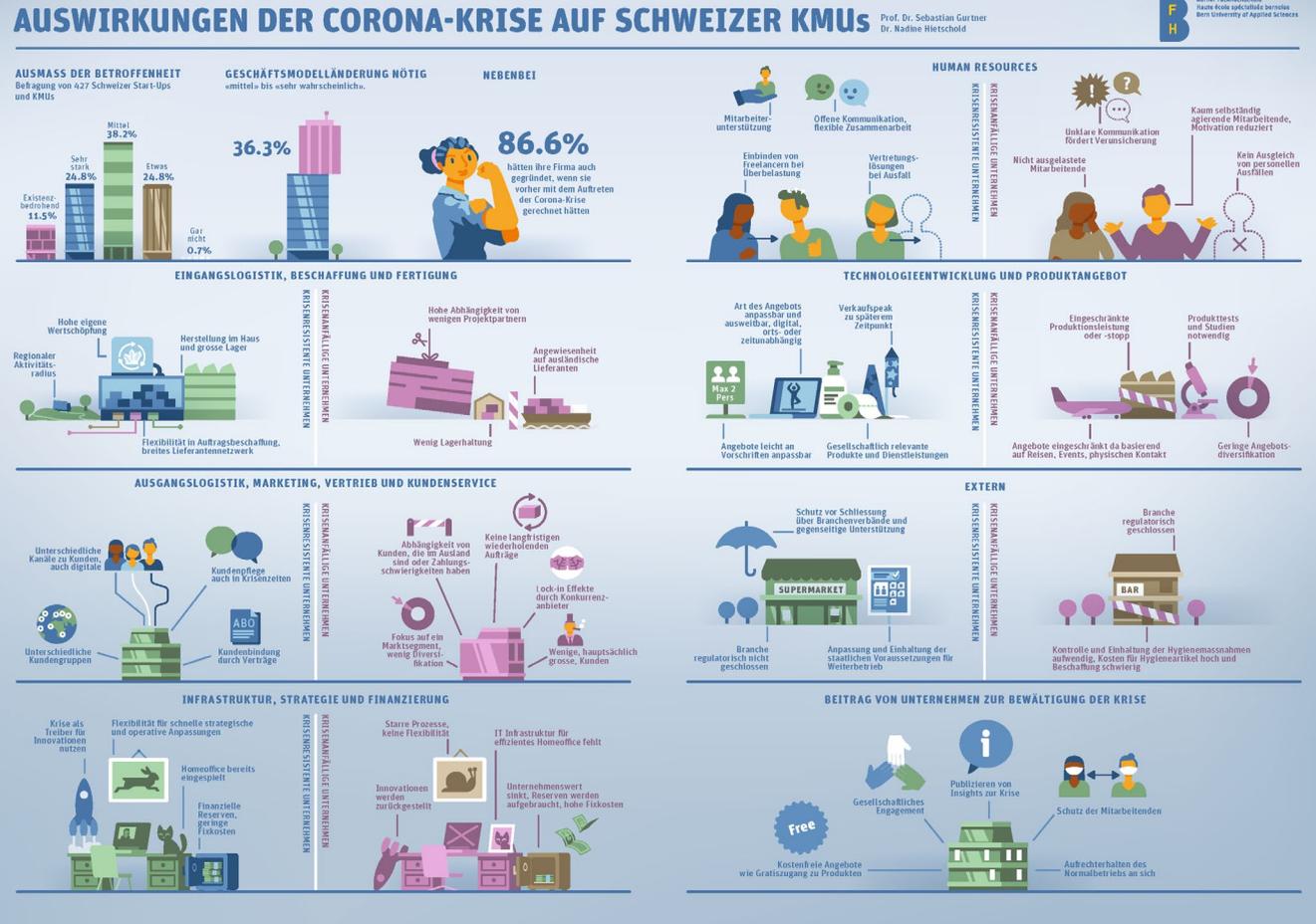


Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences

Corona-Krise: Chance für nachhaltige Innovationen in Start-ups und KMU?

► Departement Wirtschaft / Institut Innovation & Strategic Entrepreneurship / Prof. Dr. Sebastian Gurtner

Einordnung – Erste Studie zur Corona Krise



Key facts:

Durchführung 03/2020

427 Unternehmen haben teilgenommen

99.3% waren von der Krise betroffen

Zielstellung der zweiten Studie



Situation

- *Wie betroffen sind die Unternehmen ein Jahr nach Beginn der Pandemie?*



Innovation

- *Welche Rolle spielen Innovationen in der Krise?*



Nachhaltigkeit

- *Ist die Krise ein Treiber nachhaltiger Entwicklung?*

254* Studienteilnehmer*Innen

72%

Dienstleistungs-
unternehmen

318

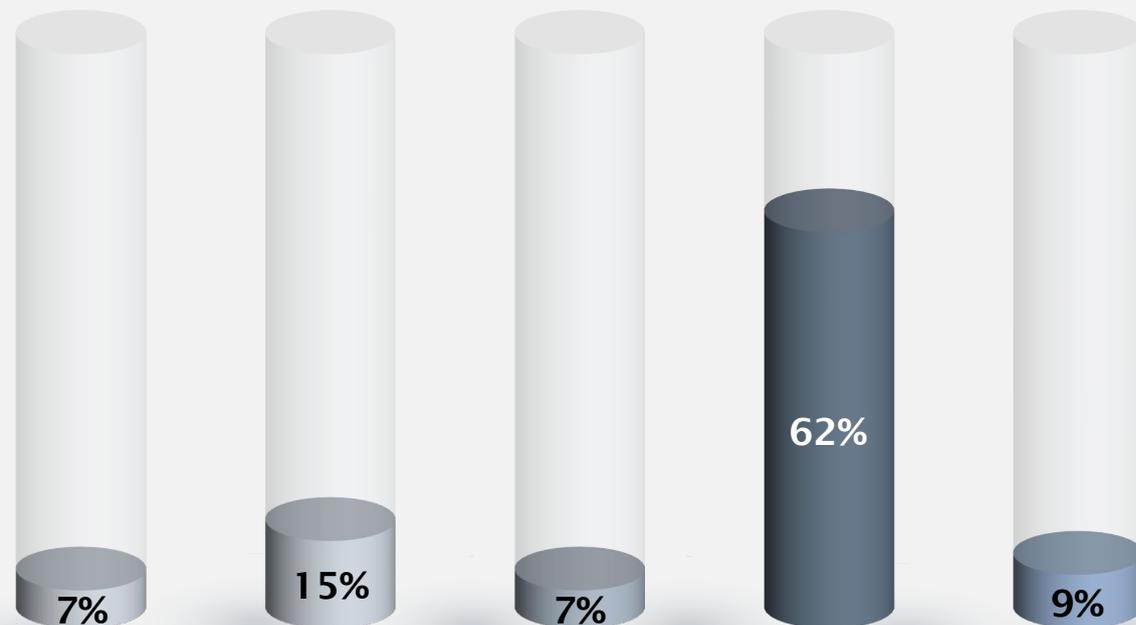
Personen arbeiten
im Durchschnitt in
den Unternehmen

15.5

Jahre Berufserfahrung in
der aktuellen Position

23

Branchen vertreten



Mitarbeitende
ohne Leitung

Mitarbeitende
mit Leitung

Vorstand/
VR Mitglied

C-Level
Executive

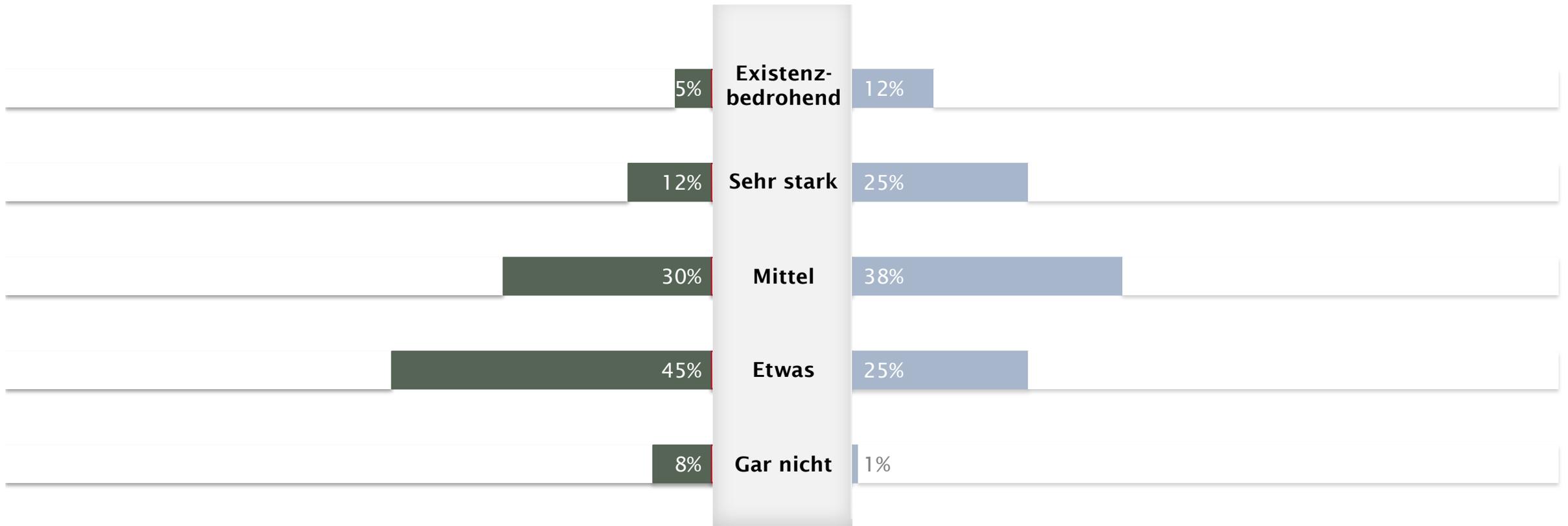
Sonstiges

Betroffenheit der Unternehmen

Betroffenheit nach einem Jahr COVID-19 Pandemie

März 2021

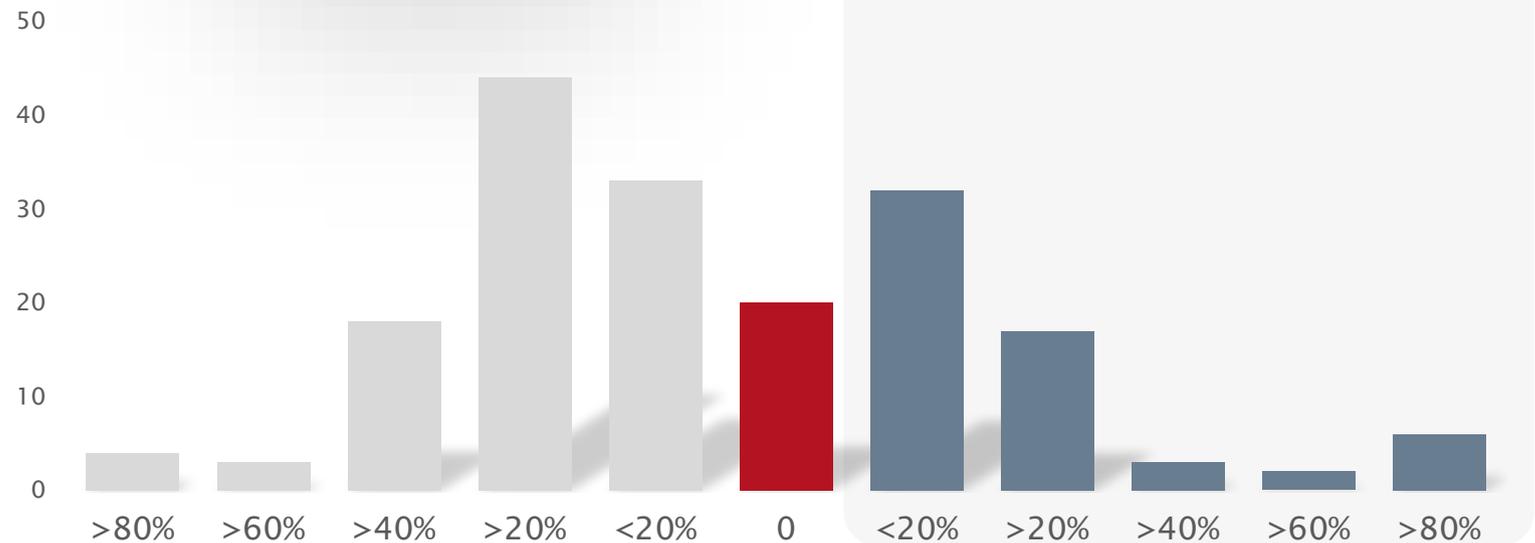
März 2020



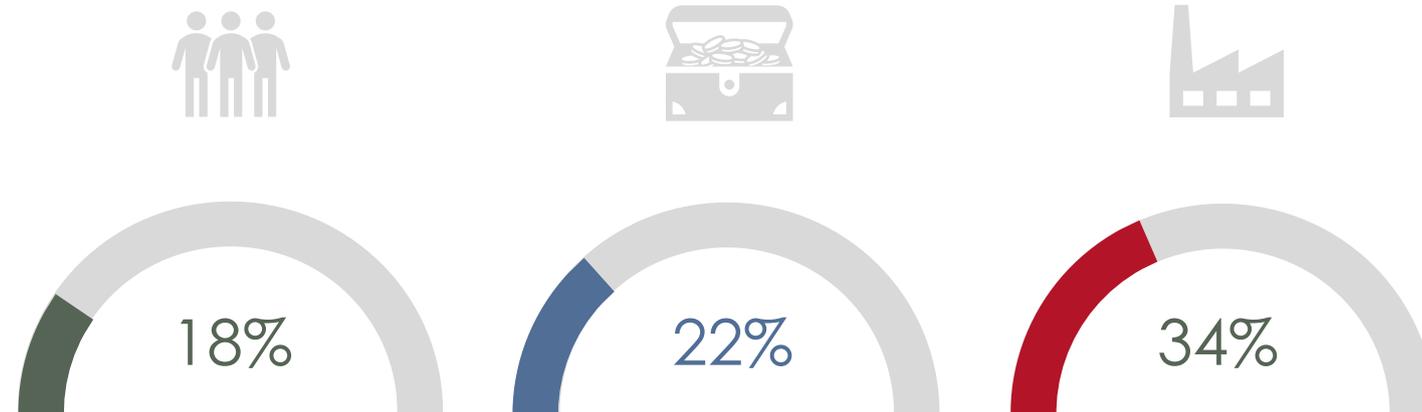
Umsatzentwicklung im Jahr 2020

Hauptpunkte:

- ✓ 9% der Unternehmen verlieren mehr als die Hälfte ihres Umsatzes
- ✓ Bei jedem 10. Unternehmen gibt es keine Veränderung im Umsatz
- ✓ Jedes dritte Unternehmen gewann in der Krise an Umsatz



Unmittelbare Auswirkungen der Krise



Entlassungen

Die Unternehmen mussten Personal entlassen.

Persönliche Reserven

Im Schnitt haben die Unternehmer 29% ihrer persönlichen Reserven aufbrauchen müssen.

Betriebliche Reserven

Im Schnitt haben die Unternehmen 40% ihrer betrieblichen Reserven aufbrauchen müssen.

Corona Hilfen

Art der Hilfen:

H1

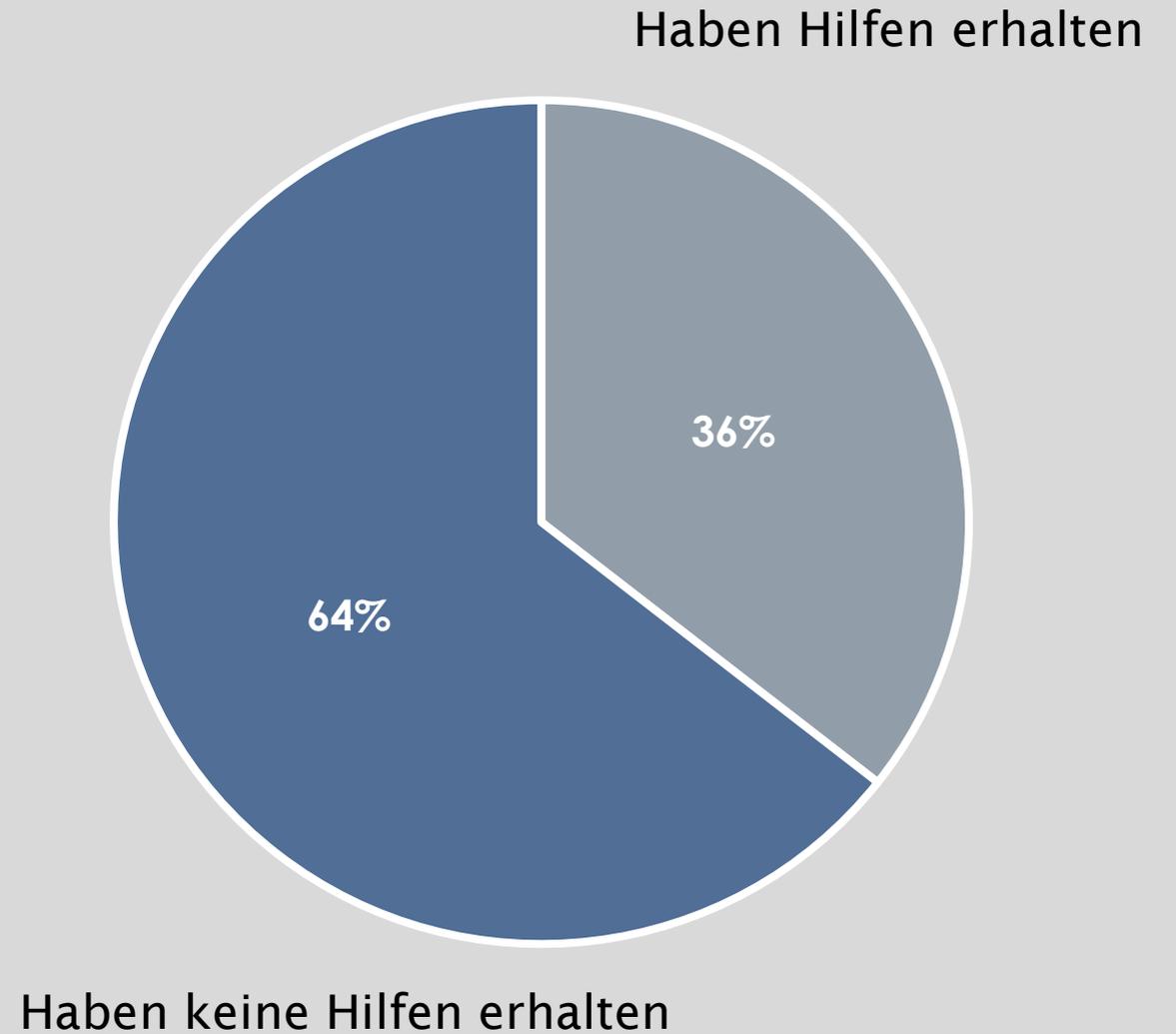
Kurzarbeitsentschädigung

H2

Hilfskredit

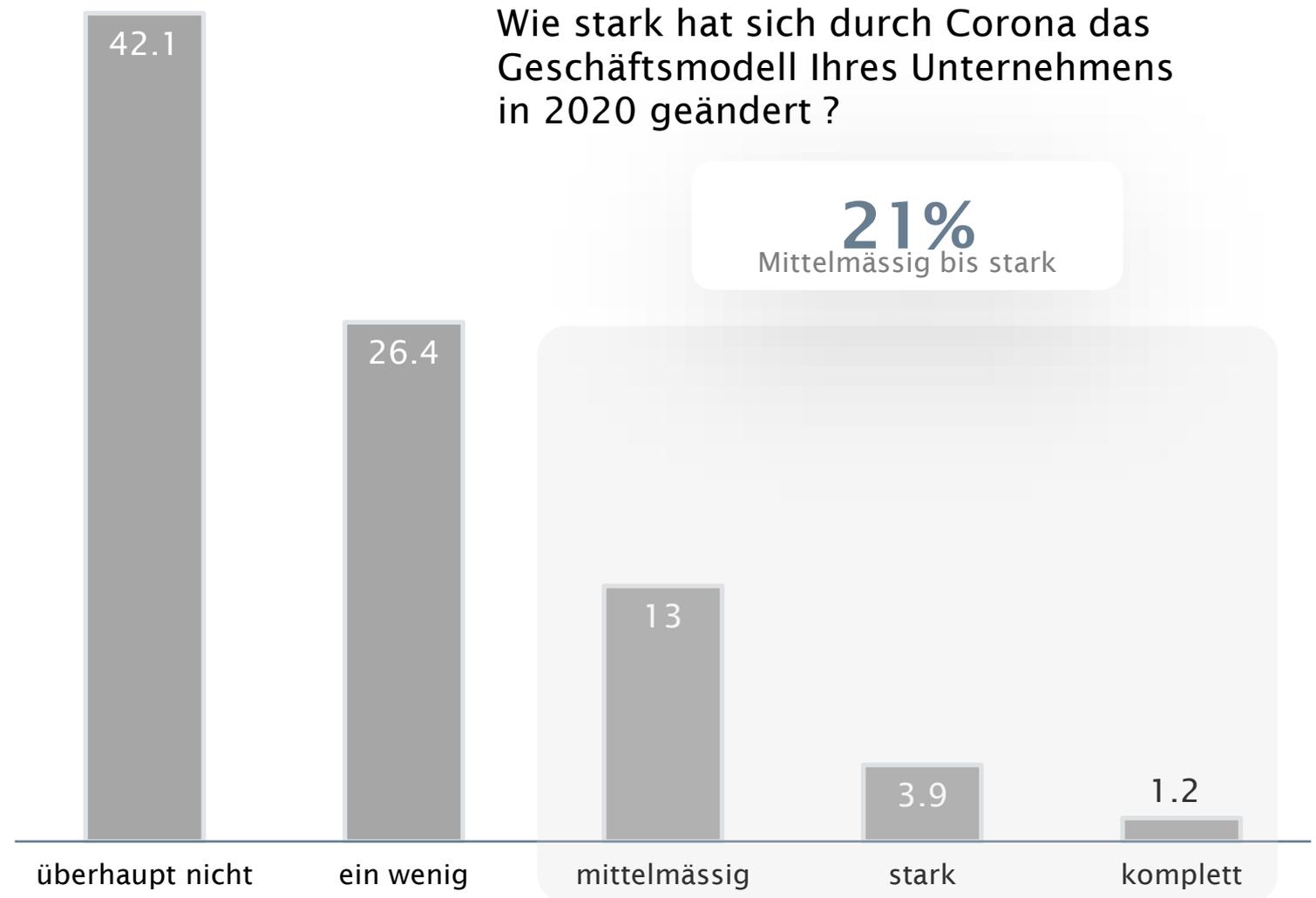
H3

Ausfallentschädigung



Geschäftsmodell & Innovation

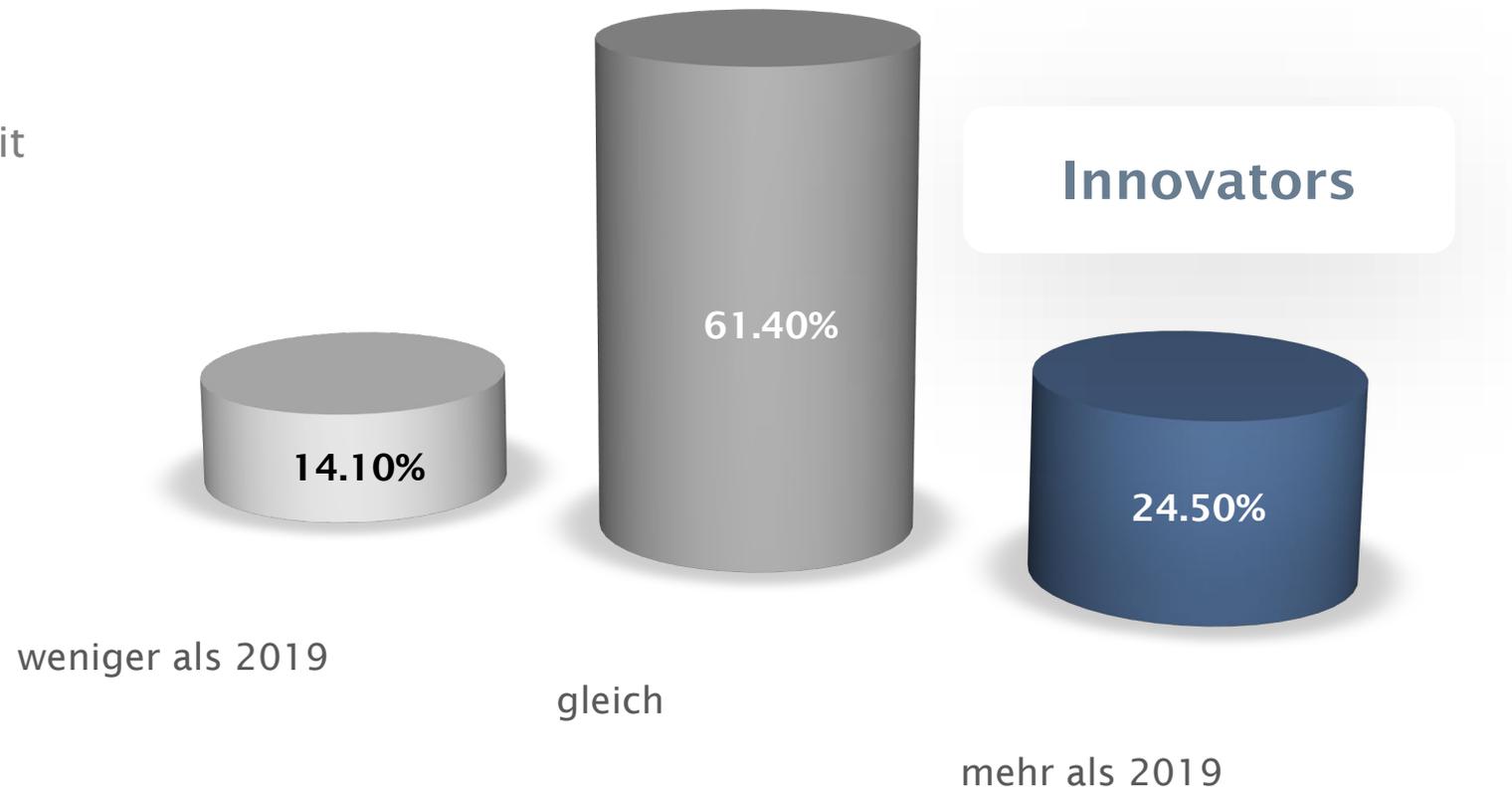
Geschäftsmodelländerungen Notwendigkeit vs. Umsetzung



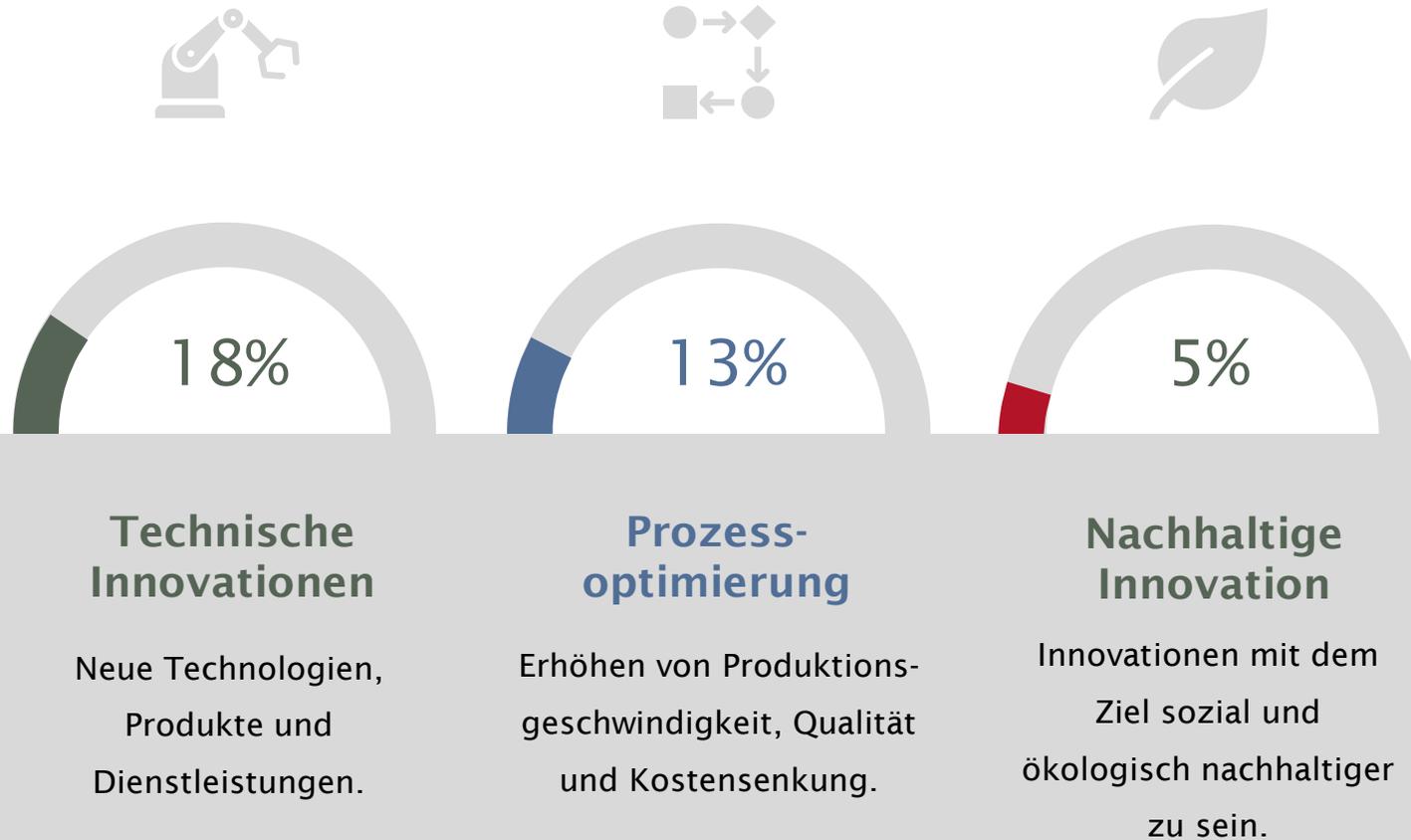
Investitionen in Innovationen 2020 vs. 2019

Hauptpunkte:

- ✓ Einbruch der Investitionstätigkeit um bis zu 90%
- ✓ Im Durchschnitt wurden 13.7% des Umsatzes 2019 in 2020 investiert
- ✓ Innovators sind weder mehr noch weniger von der Krise betroffen als andere Unternehmen
- ✓ Innovators ändern ihr Geschäftsmodell stärker



Investitionen in Innovationen 2020



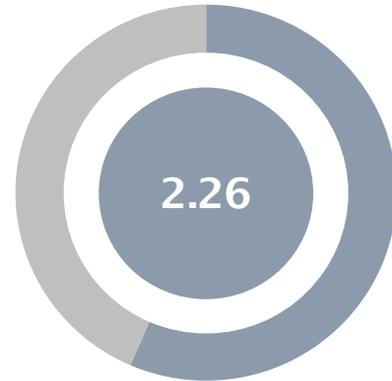
Gründe für Investition in Innovation

0 = unwichtig
1 = nicht sehr wichtig
2 = wichtig
3 = sehr wichtig
4 = äusserst wichtig



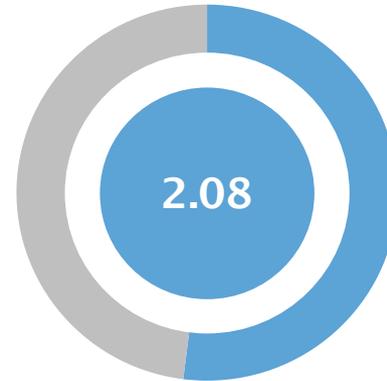
Kundenbedürfnisse

Innovationen werden vorangetrieben, um Kundenbedürfnisse besser zu befriedigen



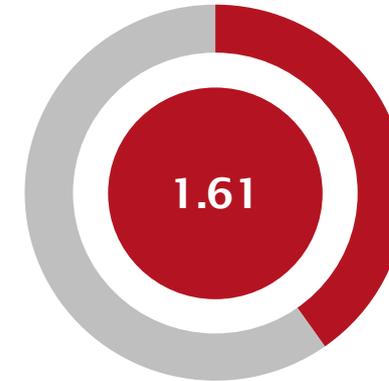
Wettbewerbsposition

Innovationen sollen die Wettbewerbsposition am Markt verbessern



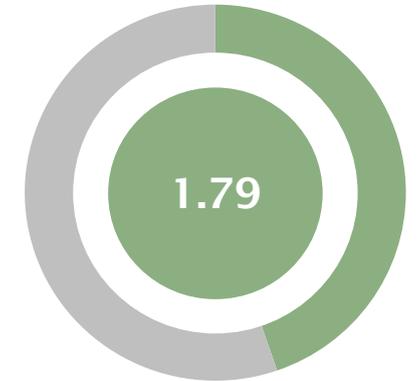
Kosten senken

Innovationen sollen helfen, die Kosten im Unternehmen zu senken



Soziale Nachhaltigkeit

Innovationen sollen die soziale Nachhaltigkeit des Unternehmens erhöhen

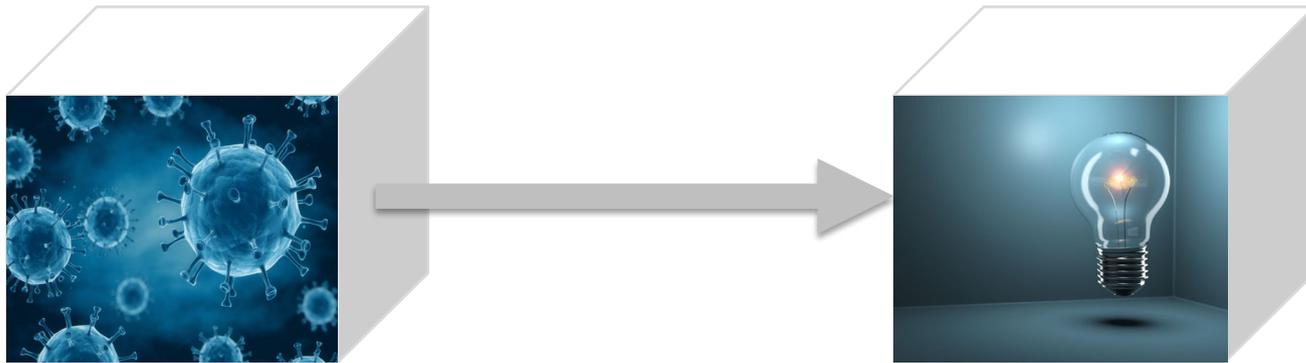


Ökologische Nachhaltigkeit

Innovationen tragen dazu bei, dass das Unternehmen ökologisch nachhaltiger ist

Zwischenfazit

- ▶ Die Krise bringt durchaus Innovationen hervor und führt zu veränderten Geschäftsmodellen.
- ▶ Der Aspekt der Nachhaltigkeit spielt allerdings eine untergeordnete Rolle.



Erklärungsansätze für geringe nachhaltige Innovation



Ressourcenperspektive

Es fehlt an den notwendigen Ressourcen, um nachhaltige Innovationen voran zu treiben



Strategische Perspektive

In der Krise wird kurzfristiger geplant und die Ressourcen werden dort investiert, wo sie unmittelbar Nutzen bringen



Relevanzperspektive

Der Wert von nachhaltigen Innovationen für das eigene Unternehmen und die Gesellschaft wird als zu gering eingestuft

Ressourcenperspektive

«Kostenreduktion notwendig»

«Keine Zeit» «Ressourcenmangel»

«Begrenzte Ressourcen im Zusammenhang mit den administrativen Aufwänden, welche durch Corona entstanden.»

«Keine finanziellen Mittel»

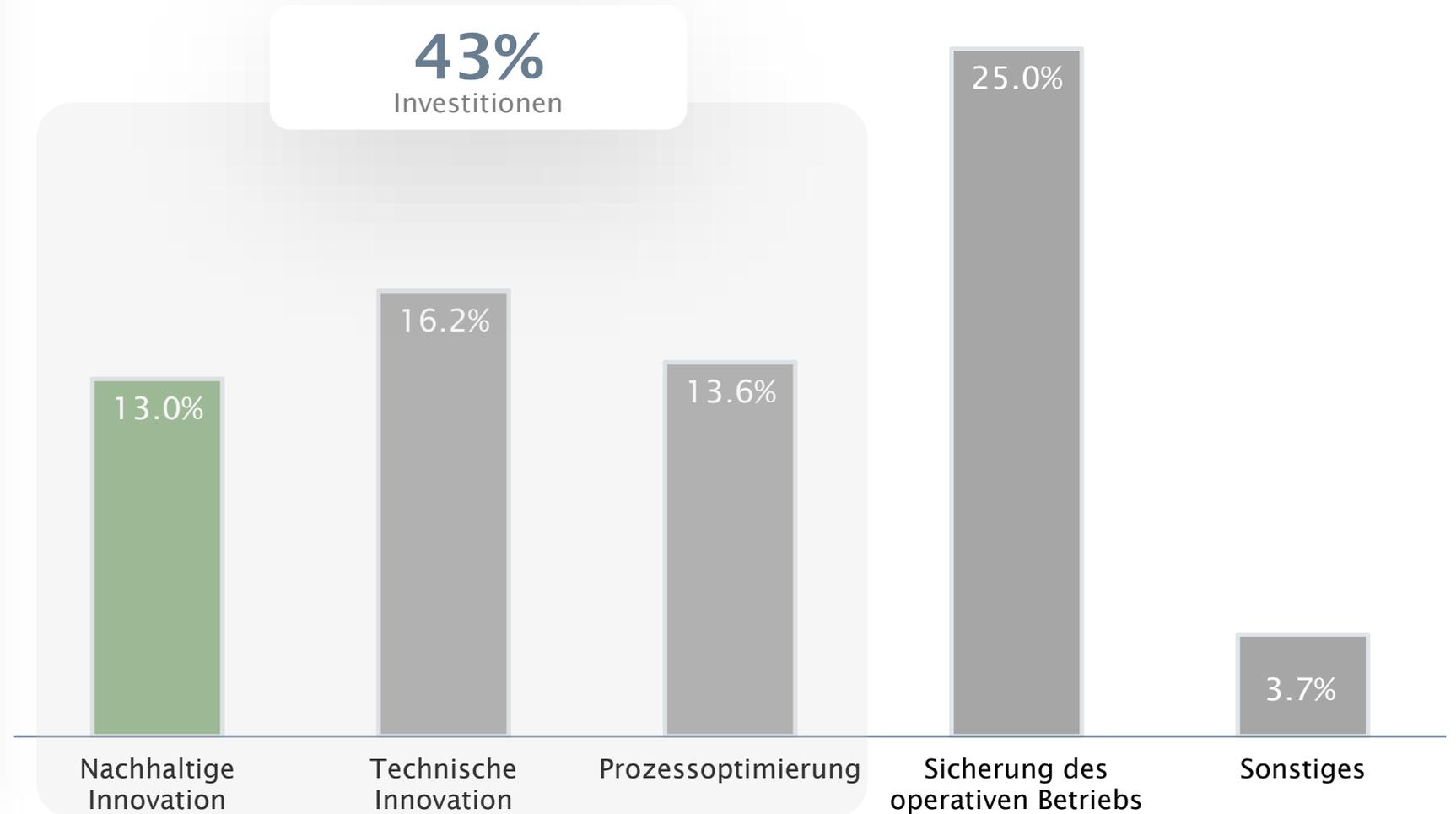
«Mehr Innovationen sind grundsätzlich nur mit staatlicher Unterstützung möglich»

► Antworten auf die Frage:

Was waren die wichtigsten Gründe, warum Sie nicht mehr in nachhaltige Innovationen investiert haben?

Würden weitere staatliche Hilfen helfen?

Wenn Sie als Corona-Hilfe vom Staat eine zusätzliche Summe in Höhe von 20 % Ihres Jahresumsatzes 2019 (max. 100'000 CHF) als Unterstützungsleistung erhalten würden, wie würden Sie diese ausgeben?



Strategische Perspektive

«Unsicherheit»

«Abwarten, wie sich die Situation verändert»

«Vorsicht in Bezug auf die Marktentwicklung»

«Verluste wett machen, GL setzt auf Kostensparprogramme»

«Wenig [kurzfristiger] Ertrag»

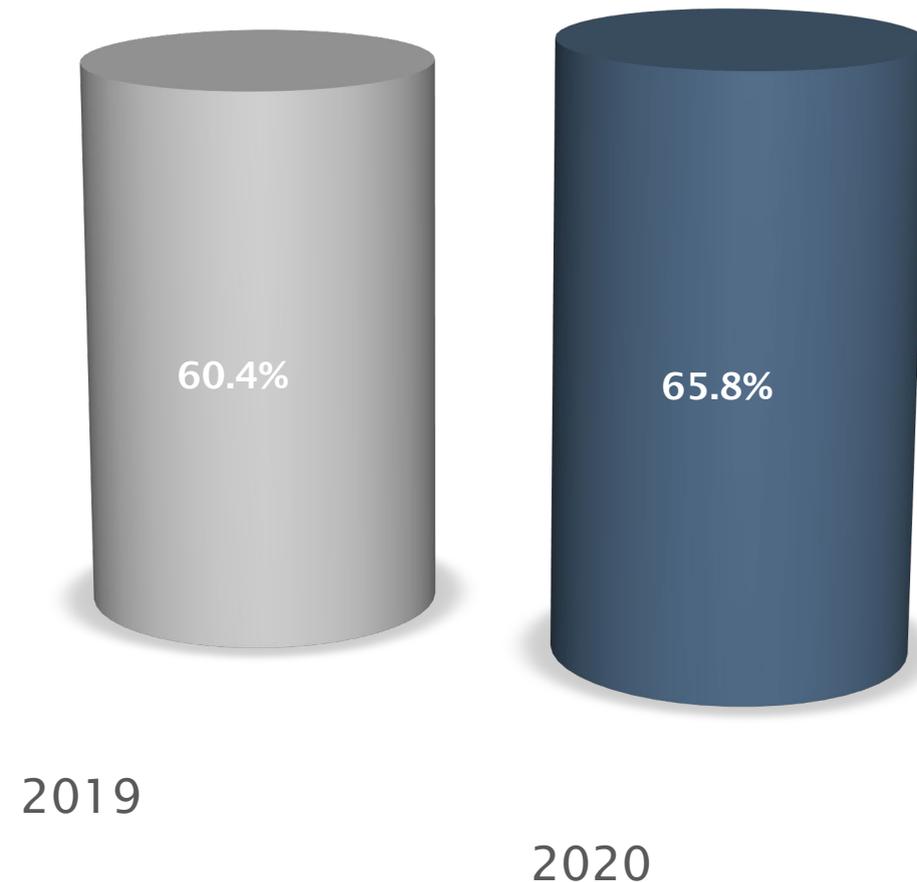
► Antworten auf die Frage:

Was waren die wichtigsten Gründe, warum Sie nicht mehr in nachhaltige Innovationen investiert haben?

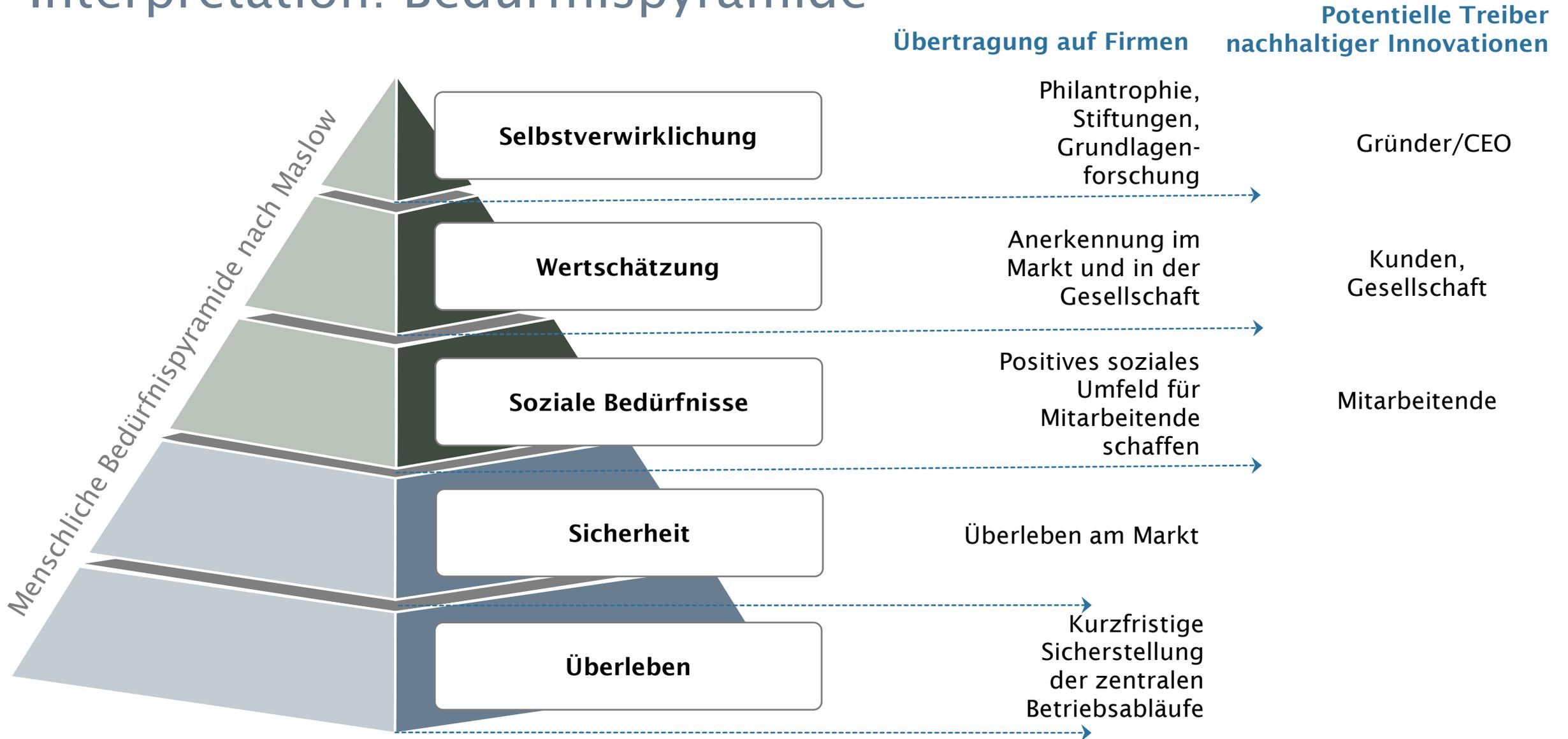
Ausgaben für den operativen Betrieb 2020 vs. 2019

Hauptpunkte:

- ✓ Ausgaben für operativen Betrieb leicht gestiegen
- ✓ Rückgang der operativen Kosten aufgrund der Beschränkung des Geschäftsbetriebes
- ✓ Für 62% der Unternehmen keine Änderung



Interpretation: Bedürfnispyramide



Relevanzperspektive

«**kein Bedarf**»

«es gab keine Veranlassung dazu» «kein Eigennutzen»

«Nicht erforderlich in Baubranche.»

«**bereits gut umgesetzt**» «Kundennachfrage fehlt»

«**nicht notwendig, da Dienstleistung**»

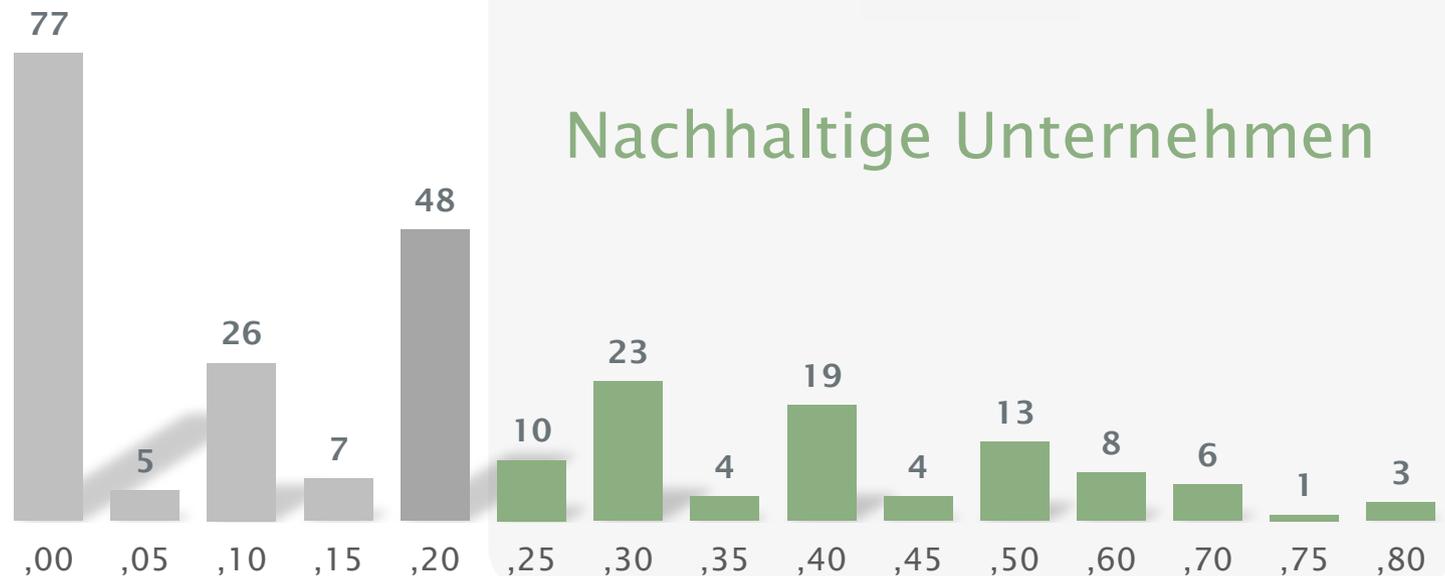
► Antworten auf die Frage:

Was waren die wichtigsten Gründe, warum Sie nicht mehr in nachhaltige Innovationen investiert haben?

Nachhaltigkeit vor Corona und währenddessen

Hauptpunkte:

- ✓ Habe auch in der Krise mehr in nachhaltige Innovationen investiert
- ✓ Zielen mit Innovationen auf mehr soziale und ökologische Nachhaltigkeit ab
- ✓ Würden auch Corona Hilfen mehr in nachhaltige Innovationen investieren (19% vs. 8.5%)



Fazit: Nachhaltige Innovation und zentrale Fragen



Ressourcenperspektive

- Die Unternehmen haben keine ausreichenden Ressourcen.
- *Wie können wir die Investitionskraft erhöhen?*



Strategische Perspektive

- Unsicherheit verhindert längerfristige Investitionen.
- *Wie können wir für Unternehmen mehr Sicherheit schaffen?*



Relevanzperspektive

- Das Problem und potentielle Lösungen sind unklar.
- *Wie können wir die Awareness für die Thematik erhöhen?*

A blurred background image of a classroom. Several people's hands are raised in the air, suggesting an interactive session or a Q&A period. The focus is on the hands in the foreground, while the people and the room are out of focus.

► Fragen und Diskussion

Kontakt:

Prof. Dr. Sebastian Gurtner

sebastian.gurtner@bfh.ch